

24 Kleinprojekte können in der LEADER-Region „Hohe Mark“ umgesetzt werden

06.07.2024 10:14 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

24 Kleinprojekte können in der LEADER-Region „Hohe Mark“ umgesetzt werden



Die LEADER-Region hat den Bewilligungsbescheid für die GAK-Förderung „Kleinprojekte“ über 180.000 Euro erhalten.

Das Interesse, mit kleinen Veränderungen die Lebensqualität in der LEADER-Region „Hohe Mark“ zu steigern, war erneut groß: 48 Projektideen haben Interessierte in diesem Jahr für die Kleinprojekte-Förderung eingereicht. 24 Kleinprojekte konnten von der Lokalen Aktionsgruppe, dem Entscheidungsgremium der LEADER-Region, für die Umsetzungsphase ausgewählt und im nächsten Schritt durch die Bezirksregierung bewilligt werden. Grund für die Halbierung der Kleinprojektanzahl ist die Ausreizung des Förderbudgets.

„Sobald unsere Projektträgerinnen und Projektträger die Verträge unterschrieben haben, können sie mit der Umsetzung starten“, sagt Andrea Große-Heidermann, Regionalmanagerin der LEADER-Region.

Zu den bewilligten Projekten gehört unter anderem ein Bienengarten in Dülmen, der einen insektenfreundlich gestalteten Platz in der Innenstadt schaffen soll sowie ein Waldlehrpfad im Wildpark. In Heiden möchte der Heimatverein beispielsweise die Heimatgeschichte in Niederdeutsch-Platt-Hochdeutsch durch die Veröffentlichung eines Gedichtbandes des hiesigen Autors Alfons Schenke (1940-2001) hervorheben. In Haltern am See soll es sportlich werden: die Landjugend Bergbossendorf möchte den Untergrund eines Bolzplatzes neu beschaffen. Bei „School goes Regio“ plant der Förderverein des Gymnasiums der Mariannahiller Missionare einen Outdoor-Aufenthaltsort in Maria Veen. Das generationenübergreifende Miteinander steht bei dem Projekt „Klönen im Schatten“ in Dorsten (Ortsteil Lembeck) im Vordergrund. Durch die Anschaffung eines Sonnensegels soll es Jung und Alt ermöglicht werden, sich an dem barrierefreien Ort am Pflege- und Wohnheim des Seniorenzentrums in Lembeck in der Natur zu begegnen.

Insgesamt stehen der Region 200.000 Euro zur Umsetzung der Kleinprojekte zur Verfügung: 180.000 Euro stammen aus dem Förderprogramm, das aus Bundes- und Landesmitteln im Rahmen der

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) finanziert wird, weitere 20.000 Euro stellen die sieben Kommunen der LEADER-Region „Hohe Mark“ zur Verfügung.

„Das Förderprogramm für Kleinprojekte kommt sehr gut an. Das hat sich auch in diesem Jahr wieder gezeigt – und freut uns sehr“, erklärt Dr. Patrick Voßkamp, Vorsitzender der LAG der LEADER-Region und Bürgermeister der Gemeinde Heiden. „Besonders die Vereine nutzen das Angebot rege, da der Aufwand für sie im Vergleich zu anderen Förderprogrammen deutlich geringer ist. Wenn die nun bewilligten Projekte umgesetzt sind, werden wir seit 2021 insgesamt 77 Kleinprojekte realisiert haben. Das ist ein enormer Gewinn für die Region.“

Die Begleitung bei der Umsetzung der Projekte, die bis Ende November abgeschlossen sein müssen, übernimmt das LEADER-Regionalmanagement bei der projaegt gmbh in Ahaus. Einen Überblick über alle Kleinprojekte folgt bald unter: <https://leader-hohe-mark.de/kleinprojekte-2024>.

Text: Leader Region "Hohe Mark"